

Arbeitsmaterialien für Seniorenbetreuerinnen und Seniorenbetreuer

Fertig ausgearbeitete Konzepte, Übungen und Kopiervorlagen für die Aktivierung und ein ganzheitliches Gedächtnistraining in der Altenpflege

Aktiv & fit von Kopf bis Fuß – Ausgabe 63

Eisblumen

Dr. Helga Schloffer



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Seniorenbetreuung“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

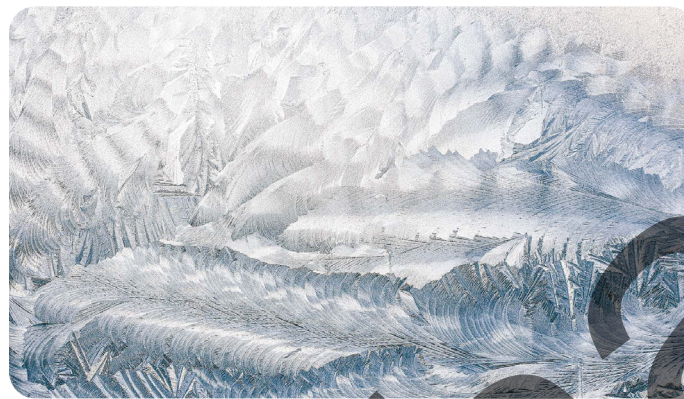
Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact



Eisblumen

Dr. Helga Schloffer



© Pixabay.com

| Phase | Übung | Benötigte Materialien | Anleitung auf Seite | Material auf Seite |
|----------------------|---|-----------------------|---------------------|--------------------|
| A Bewegung | 1 Koordination Bewegungsübungen | • evtl. Walzermusik | 2 | |
| B Einstimmung | 1 Tasten „Eiskalt“ Eiswürfel | • Eiswürfel | 3 | |
| | 2 Wörtersammlung „kalt“ Begriffe finden | • Kopiervorlage | 3 | 11 |
| | 3 Biografisches Gespräch Die kalte Jahreszeit | | 4 | |
| C Hauptteil | 1 „EIS“ markieren Text durchsuchen | • Kopiervorlage | 5 | 12 |
| | 2 Puzzle Einzelteile zusammenfügen | • Kopiervorlage | 5 | 13 |
| | 3 Begriffe ordnen Kategorien finden | • Kopiervorlage | 6 | 14 |
| | 4 Brückenwort gesucht Passenden Begriff finden | • Kopiervorlage | 6 | 15 |
| | 5 Bilder zum Thema „Eis“ Konzentrationsübung | • Kopiervorlagen | 7 | 16–17 |
| | 6 Was verändert sich? Logisches Schlussfolgern | • Kopiervorlage | 8 | 18 |
| D Ausklang | 1 Was bedeutet das? Begriffe erläutern | • Kopiervorlage | 8 | 19 |
| | 2 Redewendungen mit „Eis“ Fehlendes Wort ergänzen | • Kopiervorlage | 9 | 20 |
| Wissenswertes | Arktis und Antarktis | | 10 | |



A Bewegung

1 Koordination


Übungsanleitung:

Wir stellen uns vor, wie ein Eisläufer Kreise und Achter auf dem Eis zieht, und ahmen diese Bewegung mit den Armen und Füßen nach. Dabei ist auf körperliche Einschränkungen Rücksicht zu nehmen. Eine Begleitung mit langsamer Walzermusik kann, muss aber nicht sein, vor allem wenn das Tempo die Teilnehmer überfordern würde.

Bewegungsvorschläge (jeweils 3x wiederholen):

1
rechter Arm beschreibt einen Kreis, beginnend vor der Körpermitte, nach außen rechts
linker Arm beschreibt einen Kreis, beginnend vor der Körpermitte, nach außen links ...
Beide Arme beschreiben Kreise – Start in der Mitte – gegengleich

2
Rechtes Fußgelenk kreist – nach außen rechts
Linkes Fußgelenk kreist – nach außen links
Beide Fußgelenke kreisen gegengleich

3
Mit dem rechten Arm eine liegende Acht beschreiben
Mit dem linken Arm eine liegende Acht beschreiben
Mit beiden Armen gegengleich 

4 
Mit dem rechten Fuß eine liegende Acht beschreiben
Mit dem linken Fuß eine liegende Acht beschreiben

Was wird trainiert?

- Konzentration
- Koordination

Alltagstransfer:

Eine ausreichende Rechts-Links-Koordination ist für viele Tätigkeiten, z. B. im Haushalt, wichtig.

Weiterführende Vorschläge:

Geübte Teilnehmer: Die Bewegungsabfolge 1 bis 4 wird auswendig mehrere Male vollzogen.

Ungeübte Teilnehmer: Die gegengleichen Bewegungen können entfallen.



Wörtersammlung „kalt“

1. Was kann alles „kalt“ sein?



2. Zusammengesetzte Wörter mit „KALT“ und „KÄLTE“



„EIS“ markieren

Streichen Sie „eis“ und „eiß“ im Text an.

Heute ist es klirrend kalt, ein eisiger, beißender Wind fegt über das Land und verwandelt die Straße in eine gefährliche weiße Rutschbahn. Falls man heute verreisen will, sollte man lieber die Eisenbahn nehmen; vermutlich werden aber auch die Gleise vereist sein.

Im Futterhäuschen ist alles beisammen, was Hunger hat: Blaumeisen, Spatzen und Zeisige; begeistert picken sie Reste von Reis und Körnern. Über den schneebedeckten Dächern kreisen ein paar feiste Krähen, dreist hüpfen sie von Ast zu Ast.

Geisterhafte Nebelschwaden ziehen über die weißen, tief verschneiten Äcker, doch schon ziehen Sonnenstrahlen eine helle Schneise in das abweisende Grau. Von der Dachrinne wachsen spitze Eiszapfen, die schon bald in der Wärme leise vor sich hintropfen werden. Auch die meisten Eisblumen an den Fenstern werden schmelzen, wie von Meisterhand gemalt wachsen sie auf der eiskalten Scheibe. Gleißendes Licht durchbricht den Nebel, der blaue Himmel kommt zum Vorschein, ein Beweis für die Kraft der Wintersonne. Die Schneekristalle glitzern, die Landschaft verwandelt sich in ein Winterwunderland, in das man gerne mit dem Schlitten verreisen würde.

